

N° 122 Februar/März 2020



Evangelisch-methodistische Kirche – Bezirk Teck
Gemeinden Kirchheim, Weilheim und Schlierbach

GEMEINDESPIEGEL



Gemeindespiegel Nummer 122
 Februar/März 2020
 Auflage 300 Stück



Zionskirche
 Armbruststraße 23,
 73230 Kirchheim

Jakob-Albrecht-Gemeindehaus
 Kirchstraße 8,
 73278 Schlierbach

Eben-Ezer-Kapelle
 Baintstraße 45
 73235 Weilheim

Konto
 Volksbank Kirchheim-Nürtingen
 IBAN: DE54 6129 0120 0453 7990 00
 BIC: GENODEE51NUE

Unsere Gottesdienste:

Schlierbach: Sonntags 9.30 Uhr
Kirchheim: Sonntags 10.00 Uhr
Weilheim: Sonntags 10.30 Uhr

Pastor Stefan Herb
 Burgstraße 2
 73240 Wendlingen
 Telefon 07021-2076
 stefan.herb@emk.de

Michael Breiter
 (Mitarbeiter i. Gemeindedienst)
 Armbruststr. 23
 73230 Kirchheim/Teck
 Tel.: 0177/6460682
 michael.breiter@emk.de

Internet
www.emk-kirchheim-teck.de
www.emk.de/weilheim.teck
www.emk.de/schlierbach
www.zeltlager-weilheim.de
www.emk-zeltlager.de

Redaktionsteam dieser Ausgabe
 Dagmar Haubensak
 Stefan Herb
 Tim Roth
 Dina Vollmer
 Elisabeth Vollmer

Redaktionsschluss
für Nummer 123: 11. Februar

Öffnungszeiten
Cafe Wesley's:
 Di. 14:30 - 17:30 Uhr
 Fr. 14:30 - 17:30 Uhr
 Sa. 10:00 - 13:00 Uhr



Stephanie Bahlinger,
 Mössingen;
www.verlagambirnbach.de

Jahreslosung 2020

Liebe Leserin, lieber Leser,
 es ist kalt. Nicht nur die Temperatur. Die
 nächtliche Finsternis liegt bereits über
 der Stadt. Ich bin in der Altstadt auf der
 Suche nach Geschenken und der Weih-
 nachtsstimmung. (Die Zeilen tippe ich
 kurz vor Weihnachten.) Gedanken an die
 vergangenen Jahren, wo ich in Minuten

im fröhlichen Weihnachtsmarktreiben
 der Reutlinger Altstadt war, ziehen an
 meinem inneren Auge vorbei. Und plötz-
 lich blitzt die Fröhlichkeit auf: „Hi Mi-
 chael, was machst du denn hier?“ – „Ich
 suche die Weihnachtsstimmung, ist hier
 etwas schwieriger...“ antworte ich und
 merke, dass vielleicht gerade der Mo-

ment mein Weihnachtsstimmungsbarometer etwas nach oben treibt.

Wenig später erhalte ich von Freunden die Nachricht: „Es ist Leukämie... Morgen beginnt die erste Chemo... Danke fürs Beten, die Kleine ist super tapfer.“ Es wird mir kalt! Ich möchte entfliehen aus der Stadt. – Meine Gedanken gehen wenige Tage zurück. Da spielte die Kleine fröhlich in meiner Wohnung. Immer wieder sagte sie stolz meinen Namen und lachte mich an. Ein Moment der Fröhlichkeit.

Und jetzt? Fassungslos greife ich zum Smartphone. Das Gespräch kommt mit wenigen Worten aus. In dieser Situation ist Gottes Dasein spürbar und hilft den Eltern, einfach zu funktionieren. Hoffnung keimt, klein und winzig, aber sie keimt. Ich glaube.

Hoffnung! An Weihnachten feiern wir mit der Geburt des Gottessohnes gerade auch die Hoffnung. Während ich diese Zeilen tippe, überlege ich mir, was sein wird, wenn sie gelesen werden. Das Januar-Loch neigt sich dem Ende entgegen. Die Weihnachtsdekoration ist längst wieder verstaut. Und, sofern Vorsätze gefasst wurden, sind die meisten wohl bereits wieder vergessen. Was beständig bleibt, ist die Zusage an uns, die Gott mit der Geburt seines Sohns gemacht hat. An dieser Hoffnung möchte ich festhalten. Ich möchte glauben, dass die Hoffnung weiter aufkeimt und ich vertrauen kann,

gerade auch in meinen Unglauben-Zeiten.

Und so will ich laut aussprechen: „Ich glaube, hilf meinem Unglauben!“ Da bin ich mittendrin in der ‚Weihnachtsstimmung‘. Auch dann, wenn der Monat Januar sich dem Ende zuneigt und der Februar beginnt. – „Ich glaube, hilf meinem Unglauben!“ – ‚Frohe Weihnachten!‘

Michael Breiter



Weihnachtsbaum-Sammelaktion 2020

Am Samstag, den 11. Januar sammelte die Weilheimer EmK Gemeinde wieder die ausgedienten Weihnachtsbäume in Weilheim und Hepsisau ein. Drei Stunden lang waren die Fahrzeugteams bei gutem Wetter unterwegs. Anschließend gab es ein gemeinsames Essen in der Kirche. Insgesamt waren es 40 Helfer, die zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben. Herzlichen Dank! Mit dem Erlös (über Euro 2700,00 – ein Rekordergebnis!) wird die Gemeinde- und Jugendarbeit der EmK sowie das von Familie Sigel aus Weilheim betreute Projekt ONIL-Herde in Guatemala unterstützt.

Dagmar Haubensack



Impressionen vom Krippenspiel in der Zionskirche am 22. Dezember



Suppentopf in der Zionskirche

Gleich zweimal gab es beim EmK-Suppen-
topf am 7. Dezember eine Überraschung
vom „Nikolaus“. Die Jugendlichen von
GIDOH hatten nämlich Weihnachtsguts-
le gebacken und Adventswünsche für
die ca. 35 Gäste vorbereitet. Alle waren
von dieser tollen Aktion begeistert! Die
Freude war auch groß, als jeder eine Ge-
schenktüte und einen Schoko-Nikolaus
mit nach Hause nehmen durfte. Ein ganz
herzliches Dankeschön an Marita und
Roger Witt für diese Spende!

Seit über 12 Jahren findet immer am ers-
ten Samstag im Monat der Suppentopf
statt. Bei diesem sozialen Mittagstisch
gibt es ein leckeres Essen, das wir kos-
tenlos bzw. auf Spendenbasis ausgeben.
Viele unserer Gäste kennen sich unterei-
nander und fühlen sich bei uns wohl. Es
kommen aber auch immer wieder neue
Besucher hinzu. Ein wichtiger Teil beim
Suppentopf ist auch, dass wir mit den
Menschen ins Gespräch kommen und
manchmal einfach nur zuhören.

Wir möchten uns bei allen bedanken, die
regelmäßig oder ab und zu beim Suppen-
topf mithelfen (super, dass auch immer
wieder Jugendliche aus unserer Gemein-
de mit dabei sind!), die uns im Gebet und
in Gedanken bei dieser Arbeit begleiten
oder die durch Spenden zur Finanzierung

beitragen. Natürlich freuen wir uns über
weitere tatkräftige Unterstützung. Wer
sich vorstellen kann, beim Suppentopf
mitzumachen, darf sich entweder direkt
an uns wenden oder in die Helferliste
eintragen (hängt im Foyer der Zionskir-
che aus).

Peter und Andrea Hloch



Suppentopf immer am ersten Samstag im Monat



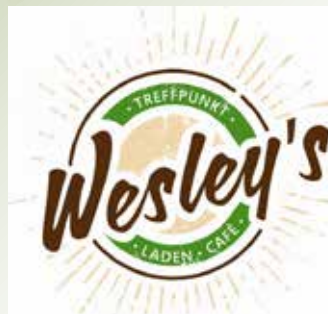
Wir feiern 5 Jahre Wesley's!



Unser Jubiläumswochenende:

- ✓ Samstag 8. Februar 10-14 Uhr: Jubiläums-Brunch
- ✓ Sonntag 9. Februar ab 14 Uhr: Café-Öffnung mit Kaffeehausmusik und dem jungen Illusionisten Jonathan Hainzl

Hirschstraße 1
73235 Weilheim
www.wesleys-weilheim.de



Süddeutsche Jährliche Konferenz

***mischen:
possible***
Mitmischen ist möglich

Nagold und Heilbronn | 17. bis 21. Juni 2020

**Die öffentlichen
Veranstaltungen der
Süddeutschen Jährlichen
Konferenz**

Begegnungstag der Frauen
Mittwoch, 17. Juni, 13.30 Uhr
EmK Friedenskirche, Nagold

Eröffnungsgottesdienst
Mittwoch, 17. Juni, 19.30 Uhr
Ev. Stadtkirche, Nagold

**Abendmahls- und
Gedächtnisgottesdienst**
Freitag, 19. Juni, 19.30 Uhr
Ev. Stadtkirche, Nagold

devotion.der Jugendabend
Samstag, 20. Juni, 19.30 Uhr
Veranstaltungszentrum Redblue,
Heilbronn

Konferenzgemeindetag
Sonntag, 21. Juni, ab 10 Uhr
mit Ordinationsgottesdienst,
Erlebnispause und Konferenz-
nachmittag; Mini-Kiko, Kiko
und Teeniegottesdienst
Conaction
Veranstaltungszentrum Redblue,
Heilbronn

Die Süddeutsche Jährliche Konferenz lädt in diesem Jahr zur Tagung nach Nagold in die Stadthalle ein. Gastgeber sind die Bezirke Nagold und Umgebung.

Mitmischen ist möglich - das ist etwas, was wir uns als Christinnen und Christen immer mal wieder sagen müssen. Wir sind nicht nur innerhalb, sondern vor allem auch außerhalb der Kirche gefragt, uns für eine lebenswerte und zukunftsfähige Welt einzusetzen. Was das bedeuten kann, sagt uns u. a. Andreas Huber, der Vorsitzende des „Club of Rome“ in seinem Referat am Samstag. Aber auch innerhalb der Kirche geht es um Meinungsfindung und Neustrukturierung, bei der viel Gelegenheit zum Mitmischen besteht.

Der Konferenzjugendabend und der Konferenzgemeindetag werden wieder im Veranstaltungszentrum Redblue in Heilbronn stattfinden. Bischof Harald Rückert wird die Predigt am Ordinationsgottesdienst halten. Für die Kinder und Jugendlichen gibt es mit Kinderbetreuung, Mini-Kiko, Kiko und dem Teenie-Gottesdienst Conaction jeweils ein eigenes Programm. Die Mittagspause bietet eine bunte Vielfalt von EmK-Angeboten und viel Raum zur Begegnung. Der Konferenznachmittag richtet sich mit drei unterschiedlichen Veranstaltungen an alle Alters- und Interessengruppen. Es lohnt sich, dabei zu sein und in der Gemeinde dazu einzuladen.

Mit herzlichen Grüßen
Superintendent Tobias Beißwenger



Ökumenisches Kindermusical in Schlierbach

In der Woche nach Ostern werden die Gemeindehäuser der Ev.-meth. Kirche und der Evang. Kirche wieder mit Kindern von 6 bis 14 Jahren bevölkert sein, um für die großen Aufführungen am Sonntag, den 19. April um 17 Uhr und am Montag, den 20. April um 10 Uhr (Schulaufführung) in der Dorfwiesenhalle zu proben.

Im Mittelpunkt steht das Gleichnis von Jesus, das vom Schatz im Acker erzählt. Zu diesem Gleichnis hat Adonia ein fetziges Musical geschrieben, eben „Der Schatz“!

Neben den Theaterproben, den Chorübungen, den Tanz- und Soloeinlagen wollen wir mit den Kindern in der Woche nach Ostern auch spielen, basteln, snacken und gemeinsam Mittagessen. Wie man sich denken kann, brauchen wir für die ca. 50 Kinder, die wir erwarten, wieder viele helfende Hände! Wir laden ganz herzlich ein (auch Jugendliche!), in diesem Jahr mit dabei zu sein, und zwar in folgenden Bereichen:



Theaterprobenleiter und –mitarbeiter
Tanzkoordinator
Spielgruppenleiter oder –mitarbeiter
Bastelgruppenleiter oder –mitarbeiter
Snackvorbereiter
Mittagessenkochenhelfer
Kulissengestalter
Fotografen und Bilderzusammensteller
Technikhelfer
Musicaltuchbemaler
Requisiten-auf-die-Bühne-Bringer
Aufbauer und Abbauer
Dorfwiesenhallenherrichter
Kostümvorbereiter
Schatzverstecker
und manches mehr.....

Alle Mitarbeitende treffen sich am 4. März um 16:00 Uhr mit den angemeldeten Kindern zur Rollenverteilung und abends um 19:30 Uhr mit den Mitarbeitern im Jakob-Albrecht-Gemeinde-

haus der ev.-methodistischen Kirche in Schlierbach (Kirchstr. 8) zur Vorstellung des Musicalablaufs und der ersten Besprechung und Einteilung der einzelnen Bereiche.



Nähere Auskünfte und Anmeldung zur Mitarbeit bei: Simone Geiger
Tel.: 07021 7242855 oder
Mail: geiger.simone@gmail.com

Den Anmeldeflyer gibt es auf der Homepage unseres Bezirks zum herunterladen und ausdrucken unter: www.emk-kirchheim-teck.de

Simone Geiger, Simone Heidle und Kerstin Scheller (Kernteam des Musicals)

Kinderkirche in Kirchheim



hintere Reihe von links: Markus Waimer, Susanne Störzer, Anja Kienitz
 mittlere Reihe von links: Mira Beck, Elena Klaß, Claus-Dieter Lange-Schönbeck, Mirjam Bürkle, Marit Peters, Angelika Woitanowski
 vordere Reihe von links: Magdalena Woitanowski, Ronja Beck, Madlen Goll, Annette Weißenstein, Ulrike Hornauf

Die Kinderkirche in der Kirchheimer Gemeinde ist eine sehr lebendige Gemeindegruppe mit derzeit 14 Mitarbeitenden(!) unter der Leitung von Annette Weißenstein. Wir freuen uns sehr, dass auch eine ganze Reihe Jugendlicher mitmachen und begeistert dabei sind! Ein ganz herzliches Dankeschön allen, die ein Herz für Kinder haben und Sonntag für Sonntag mit ihnen singen, basteln, spielen und biblische Geschichten erzählen. Und manchmal gibt es

auch ganz besondere Aktionen, wie zum Beispiel das jährliche gemeinsame Frühstück, den Friedhofsbesuch im November oder das Kinderfest in diesem Jahr im Mai.

Wenn du ein Kind siehst, hast du Gott auf frischer Tat ertappt
Martin Luther

Nachgefragt!

Hi Ronja Beck, du bist seit einiger Zeit immer mal wieder im Einsatz als Mitarbeitende bei der Kinderkirche – was hat dich motiviert zu diesem Dienst in der EmK?

Beim KU-Praktikum durfte ich schon bei der Kinderkirche mithelfen und finde, es bringt eine Menge Spass. Ausserdem freut es mich, unsere Gemeinde mit der Arbeit zu unterstützen.

Bei welcher Altersgruppe hilfst du mit? Wieviele Kinder sind jeweils dabei?

Ich helfe bei den 3 bis 6 jährigen Kindern mit.

Wie sieht eine Kinderkirche-Stunde aus?

Am Anfang begrüßen wir uns mit dem Schäfchen Laura und jeder der mag, darf von einem Erlebnis der vergangenen Woche erzählen. Anschliessend gibt es eine spannende Geschichte aus der Bibel. Zu dieser Geschichte wird dann entweder etwas gebastelt oder gespielt. Alle Kinder sind mit Aktion und Spass dabei. Zwischen durch machen wir eine kurze Pause, in der wir etwas naschen. Seit Neustem singen wir zum Schluss das Lied „Vom Anfang bis zum Ende“. Wie man sieht, gibt es eine Menge Programm und die Zeit vergeht wie im Flug.

Welches Thema wird aktuell behandelt in deiner Gruppe?

Wir haben meistens über drei, vier Wochen ein Thema. Gerade ist es Mose.

Danke dir für deinen tollen Einsatz und deine Bereitschaft für das Interview!

Die Fragen stellte *Michael Breiter*





Beim traditionellen Kinderkirch-Frühstück am 12. Januar



16. Mai - Kinderfest in Kirchheim

Die Planungen für einen Kinderkirchtag befinden sich erst in den Startlöchern. Dem Vorbereitungsteam der Kinderkirche ist es jedoch ein Anliegen, dass der Termin schon jetzt fett angestrichen wird im Kalender. Am Samstag, 16. Mai findet im Garten der Zionskirche das Kinderfest statt.

Eingeladen sind alle Kinder, die Lust haben auf einen erlebnisreichen Tag mit viel Spaß und Action. Weitere Informationen werden im nächsten Gemeindeglossar folgen.

Michael Breiter

Weltgebetstag am 6. März 2020

In diesem Jahr kommt der Weltgebets- tag aus dem südafrikanischen Land Sim- babwe. Die Frauen dort haben für den Weltgebetstag 2020 einen Bibeltext aus Johannes 5 ausgewählt: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt Jesus darin zu einem Kranken. In ihrem Weltgebets- tags-Gottesdienst lassen uns die Simbab-

werinnen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung.

Die Autorinnen des Weltgebetstags 2020 wissen, wovon sie schreiben, denn ihre Situation in dem krisengeplagten Land ist

alles andere als gut. Überteuerte Lebens- mittel, Benzinpreise in unermesslichen Höhen und steigende Inflation sind für sie Alltag und nur einige der Schwierig- keiten, die sie zu bewältigen haben. Die Gründe für den Zusammenbruch der Wirt- schaft sind jahrelange Korruption und Misswirtschaft und vom Internationalen Währungsfonds auferlegte, aber verfehlte Reformen. Bodenschätze könnten Sim- babwe reich machen, doch davon profitie- ren andere.

Dass Menschen in Simbabwe aufstehen und für ihre Rechte kämpfen, ist nicht neu: Viele Jahre kämpfte die Bevölkerung für die Unabhängigkeit von Großbritanni- en, bis sie das Ziel 1980 erreichten. Doch der erste schwarze Präsident, Robert Mu- gabe, regierte das Land 37 Jahre und zu- nehmend autoritär.

Noch heute sind Frauen benachteiligt. Oft werden sie nach dem Tod ihres Man-

nes von dessen Familie vertrieben, weil sie nach traditionellem Recht keinen An- spruch auf das Erbe haben, auch wenn die staatlichen Gesetze das mittlerweile vor- sehen.

Mit seiner Projektarbeit unterstützt der Weltgebetstag Frauen und Mädchen in Simbabwe und auch weltweit in ihrem vielfältigen Engagement. In diesem Jahr möchte der Weltgebetstag zusätzlich das hochverschuldete Simbabwe durch eine teilweise Entschuldung entlasten. Des- halb richtet er sich, zusammen mit seinen Mitgliedsorganisationen, dem Bündnis er- lassjahr.de und anderen mit einer Unter- schriftensaktion an die Bundesregierung. Das Geld soll Simbabwe stattdessen in Gesundheitsprogramme investieren, die der Bevölkerung zugutekommen. Unter- schriftens sind auf einer Unterschriften- liste am Weltgebetstag oder online ([www. weltgebetstag.de/aktionen](http://www.weltgebetstag.de/aktionen)) möglich.

In Kirchheim findet der WGT-Gottesdienst um 19:00 Uhr in der Auferstehungskir- che und in Weilheim um 19:30 Uhr im katholischen Gemeindehaus statt.



JesusHouse 2020

JesusHouse findet vom **23. bis 27. März** in Kirchheim für Jugendliche statt. Dich erwarten fünf Abende unter dem Motto: „A new way to be human.“ Organisiert mit vielen Gemeinden aus der Region, sind wir, die EmK Bezirk Teck, mit am Start! Die Location wird dieses Mal die Auferstehungskirche Kirchheim (beim Bahnhof) sein. Los geht es jeweils um 19 Uhr mit einem abwechslungsreichen Programm: Gutem Essen, fetziger Musik, tollen Beiträgen, coolen Begegnungen und Gesprächen, spannenden Diskussionen über den Glauben an Gott und was das mit dir zu tun hat. Deine Fragen sind willkommen. Einlass ist ab 18 Uhr. Das Ende wird gegen 21:30 Uhr sein. Wir freuen uns, dich und deine Freunde bei JesusHouse begrüßen zu dürfen! *Michael Breiter*



Tage gemeinsamen Lebens im April



Gemeinsam ein paar Tage in der Kirche wohnen. Tagsüber sein Ding machen, abends wieder gemeinsam Essen und den Tag ausklingen lassen – das sind Tage gemeinsamen Lebens! Die Anmeldungen werden demnächst an die Jugendlichen verteilt. Die TGLaner freuen sich bestimmt über Kuchen während der Zeit vom 10. – 14. April in der Zionskirche, Kirchheim.

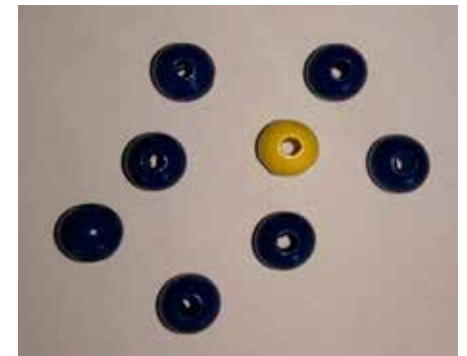
Michael Breiter



Eigentlich bin ich ganz anders...

Am **5. April** lädt die Gemeinde in Schlierbach zu einem besonderen Gottesdienst ein (Beginn: 9:30 Uhr): „Eigentlich bin ich ganz anders, nur komme ich so selten dazu.“ Fühle ich mich mit diesem Satz verstanden? Geht es mir nicht auch so? Ja, ich habe auch noch ganz andere Seiten. Aber kaum einer kennt sie. Damit werden wir uns im Gottesdienst beschäftigen. Und wie Gott mein Leben ‚ganz‘ macht. Anschließend gibt es Zeit zur Begegnung bei einem leckeren Mittagessen. Herzliche Einladung!

Stefan Herb



Aus unserem Nachbarbezirk Nürtingen



EmK in Raidwangen

Am 8. Januar trafen sich Vertreter der Bezirke Nürtingen und Teck zu ihrem jährlichen Austausch. Das gegenseitige Anteilgeben tut gut und hilft, mit den eigenen Herausforderungen gelassener umzugehen. Der Bezirk Nürtingen befindet sich nach wie vor im Umbruch. Nach dem Weggang von Pastorin Dorothea Lautenschläger hilft Jugendreferentin Nadine Karrenbauer mit ihrem jetzt 100%igen Dienstauftrag, die entstandene Lücke etwas aufzufüllen. Der Schwerpunkt des Nürtinger Bezirks hat sich nach Raidwangen verlagert. Dort gibt es vor allem auch eine sehr rege Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit deutlicher Außenwirkung. In Nürtingen erfreut sich das Projekt „Godevening“ (Abendgottesdienste) großer

Beliebtheit. In den anderen Bereichen der Gemeindearbeit dagegen ist in Nürtingen ein weiterer Rückgang zu beobachten, ebenso in Köngen. Dort stehen inzwischen konkrete Verkaufsverhandlungen für die Kapelle bevor. In Raidwangen konnte das Neubauprojekt fürs Gemeindezentrum bislang nicht weiter forciert werden, da noch immer kein Kaufpreis feststeht fürs anvisierte Grundstück. Mittlerweile ist auch noch ein anderer Standort in Raidwangen im Gespräch. Die offenen Fragen belasten natürlich und erfordern einen langen Atem. Denken wir in unserer Fürbitte an unseren Nachbarbezirk.

Stefan Herb

Buntes Erbe Gienger

In den Wochen vor Weihnachten war noch viel Arbeit im Haus in der Kirchheimer Raunerstraße angesagt. Inzwischen wurde der Nachlass dort komplett erfasst und dokumentiert. Vieles davon ist noch gut erhalten (vor allem Werkzeuge und Gartengeräte) und findet in unseren Gemeinden Verwendung. Was wir nicht selbst gebrauchen können, wird innerhalb unserer Gemeinden zum Verkauf angeboten. Am 29. Februar ab 9:00 Uhr werden Geräte und anderes gegen Bargeld abgegeben. Mit den restlichen Gegenständen (auch Bücher) veranstalten wir dann am 9. Mai einen Flohmarkt. Der PKW von Herrn Gienger konnte inzwischen verkauft werden. Noch gebrauchsfähige Kleidung wurde dem Kirchheimer Diakonieladen zur Verfügung gestellt.

Auch im Kontakt mit den Banken, bei denen Herr Gienger Konten besaß oder Geld angelegt hatte, sind wir vorangekommen. Jetzt müssen Haus und Grundstücke geschätzt werden.

Danach werden wir damit beginnen, uns über die weitere Verwendung des Erbes Gedanken zu machen. Hier sollen möglichst viele Menschen aus dem Bezirk beteiligt und gehört werden, damit wir eine Lösung finden, die von einer breiten Mehrheit mitgetragen wird. Dazu gibt es in Kürze weitere Informationen. Die letzte Entscheidung trifft dann die Bezirkskonferenz.



Herzlichen Dank an die vielen Helferinnen und Helfer, die sich in der ‚Projektgruppe Gienger‘ einbringen und ihre Zeit und Kraft einsetzen! Danke auch für alle Gebete rund um das Erbe Gienger!

Stefan Herb

Geboren

Wenn Träume Hand und Fuß bekommen und aus Wünschen Leben wird, dann kann man von einem Wunder sprechen. Unser kleines Wunder **Casey** konnten wir am 26.10.2019 in unseren Händen halten!

Martina Lindner (geb. Kieser) und Franky Lindner (Gemeinde Weilheim)



Wir fördern...



über den »Fonds Mission in Europa« zum Beispiel Versöhnungsarbeit auf dem Balkan

Das regionale Jugendcamp mit je zehn Teilnehmenden aus den Nachbarländern Albanien, Nordmazedonien und Serbien forderte die jungen Menschen mit dem Thema »Christus nachfolgen« heraus und ermutigte sie gleichzeitig, im Vertrauen auf Jesus Christus nicht müde zu werden.

Auf den ersten Blick mochte das Lager wie ein beliebiges Sommercamp ausgesehen haben. Superintendent Daniel Sjanta macht aber deutlich, dass es keineswegs ein Lager wie jedes andere war: »Seit Jahrzehnten ist die Balkanregion sehr instabil. Mehrere neue Länder entstanden in den letzten 30 Jahren. Geblieben sind Bitterkeit und Feindseligkeit. Wir alle wuchsen mit Vorurteilen auf.«

Nun möchte die EmK in der Region zur Versöhnung beitragen.



weltmission@emk.de | www.emkweltmission.de
Spendenkonto: IBAN: DE65 5206 0410 0000 4017 73
Evangelische Bank eG | Stichwort: FMiE

Termine Februar/März 2020

- 03.02.: 19:30 Uhr: Sitzung des Bezirksvorstands
- 04.02.: 19:30 Uhr: Sitzung des Ausschusses f. Zusammenwirken Pastor/Bezirk
- 05.02.: 09:15 Uhr: Frauentreff mit Frühstück (Café Wesley's)
- 08.02.: ab 10:00 Uhr: Jubiläums-Brunch 5 Jahre Café Wesley's
- 08.02.: Regionaler Frauentag in der EmK Reutlingen-Betzingen
- 09.02.: ab 14:00 Uhr: Kaffeehausmusik und der Illusionist Jonathan Hainzl (Café Wesley's)
- 11.02.: 19:30 Uhr: Sitzung des Finanzausschusses
- 12.02.: 14:30 Uhr: Frauenkreis (Bibel)
- 16.02.: 10:30 Uhr: Gottesdienst „Kinder helfen Kindern“
- 18.02.: 15:00 Uhr: Frauen treffen sich
- 18.02.: 19:30 Uhr: Sitzung der Bezirkskonferenz
- 19.02.: 19:30 Uhr: Mittwochsgespräch im Wesley's
- 23.02.: 10:00 Uhr: Gottesdienst, gestaltet von Jugendlichen
- 23.02.: 14:00 Uhr: Gemeindetreff im Wesley's
- 26.02.: 14:30 Uhr: Frauenkreis (Stricken)
- 04.03.: 09:15 Uhr: Frauentreff mit Frühstück (Café Wesley's)
- 05.03.: 20:00 Uhr: Sitzung des Gemeindevorstands
- 06.03.: Gottesdienste zum Weltgebetstag: Kirchheim, 19:00 Uhr (Auferstehungskirche); Weilheim, 19:30 Uhr (kath. Gemeindehaus)
- 08.03.: 10:00 Uhr: Bezirksgottesdienst mit Abendmahl
10. – 14.03.: Tage gemeinsamen Lebens (Zionskirche)
- 15.03.: Konzert Steffi Neumann (Zionskirche)
- 22.03.: 10:00 Uhr: Gottesdienst „Kinder helfen Kindern“
- 22.03.: 10:30 Uhr: Gottesdienst mit Taufe von Carl Kieser
- 22.03.: 14:00 Uhr: Gemeindetreff im Wesley's
23. – 27.03.: JesusHouse (Auferstehungskirche, Kirchheim)
- 25.03.: 14:30 Uhr: Frauenkreis (Bibel)
- 31.03.: 14:45 Uhr: Frauen treffen sich (auf dem Parkplatz Zionskirche zur Abfahrt nach Weilheim, Führung Peterskirche)
- 01.04.: 09:15 Uhr: Frauentreff mit Frühstück (Café Wesley's)
- 01.04.: 19:30 Uhr: Sitzung des Gemeindevorstands
- 05.04.: Bezirks-Mitarbeiterstag Jugend

Termine der Gemeinden Kirchheim, Schlierbach und Weilheim